Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die digitale Edition.
Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Zitiervorschlag:

Wilhelm Liebknecht an Friedrich Engels in London. Leipzig, etwa Donnerstag, 25. April 1872. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital, hg. v. der Internationalen Marx-Engels-Stiftung. Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M8574900

Wilhelm Liebknecht an Friedrich Engels in London. Leipzig, etwa Donnerstag, 25. April 1872

Lindenberg, Thomas (Bearbeitung)
Lura, Caroline (Bearbeitung)

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) Marx-Engels-Gesamtausgabe

Handschrift: RGASPI f. 1 op. 5 d. 2855
Handschriftenbeschreibung:

Soweit aus der Fotokopie zu ersehen ist, besteht der Brief aus zwei Blatt weißem Papier. Liebknecht hat drei Seiten vollständig beschrieben, die vierte Seite blieb vermutlich leer. Schreibmaterial: schwarze Tinte.

Auf der ersten Seite oben von unbekannter Hand (Bleistift): „72 (nach Process)“.

Absender: Wilhelm Liebknecht
Schreibort: Leipzig
Schreibdatum: 1872-04-25

Empfänger: Friedrich Engels
Empfangsort: London

|(1) Lieber Engels!

daß die Zahl der Mitglieder angegeben wurde, geschah gegen meinen Willen. Da indeß erklärt wurde, daß die ganze Partei in Deutschland thatsächlich zur I.A.A.[a] gehört, so können die Gegner kein Kapital daraus schlagen. –

Für die Berichte im „Volksstaat[b]“ bin ich nicht verantwortlich; während des Prozesses hatten wir alle Hände voll zu thun, und jetzt arbeiten wir den vollständigen Bericht[c] aus, der auch die Studierden*(?)* enthalten wird.[1] Absicht lag in der Auslassung nicht, denn B.[d] & ich stehn ja gerade als die Reiniger des von Lassalle gebauten Augisasstall da.

Cuno[e] hat hier 12 reichstaler bekommen, zu einer Zeit, wo die Kasse mir nicht einmal mein Gehalt auszuzahlen vermochte; er darf sich also nicht beklagen; übrigens schilderte er selbst seine Vermögensverhältnisse als keineswegs ungünstige. Da seine Angaben über Italien auf Wahrheit beruhen, so will ich ihm gern die Aufschneidereien verzeihen, die er in Deutschland unzweifelhaft gemacht ~~ist~~ hat, und die Mißtrauen gegen ihn erregten. Was mich persönlich etwas frappirte, war, daß er, der doch so lange schon mit Dir in Verbindung steht, sich mir als Mitglied der Becker’schen „Section Allemande“ oder wie das mythische Ding heißt, bekannte, und auf meine verwunderte Frage, warum er sich nicht direkt an Euch gewandt hätte, nichts zu antworten wußte, als das habe er nicht gewußt, er habe geglaubt, Becker[f] sei Chef der deutschen Internationalen.

Doch lassen wir das – die Sache ist nun erledigt.

Geld für die Statuten[g] braucht Ihr nicht zu schicken. Sieh den beiliegenden Brief.[h2] Der Verkauf der Marken & Statuten macht sich gut. –

Die Eastern Post[i] [er]halte ich seit dem 1 d. Mts., Du brauchst sie also nicht zu schicken. Wohl aber bitte ich | dann und wann um andre Blätter. –

Für die Insertion meines Briefs in die Eastern Post[j] & die oblig. Correkturen danke ich Dir. Den Artikel der Daily News[ml] übersetze ich; auch die Erklärung über die Parlamentsdebatte[o]. Verwünscht nur, daß ich so wenig Zeit habe. Hepner[r] brummt wieder, ich selbst werde nächsdens auf 3 Wochen ins Loch müßen (mit der Majestätsbeleidigung kam ich noch glücklich durch) und in 2 Monaten etwa geht['']s auf die Festung, d. h. in das gewöhnliche Gefängniß (Hubertusburg), sintemalen Sachsen bloß eine Festung hat (den Königstein) und diese, als zu schön für bürgerliche Canaille, ausschließlich für militärische Gefangne reservirt ist. Diese Thatsache solltet Ihr in die Blätter bringen.

In Punkte der Cassation bist du sehr sanguinisch*(?)*. Das Gericht hat bloß über Formfragen zu entscheiden, – die Motive des Urtheils kommen gar nicht in Betracht. Wäre letztres der Fall, so stünde es allerdings anders. Als ich am Montag freigesprochen ~~*wurden*~~ wurde, sagte mir eine der bei Gericht fungirenden Personen (die ich on account of Stieber[s] hier nicht nennen will) „Ja hätten Sie vor 4 Wochen vor diesem Gericht geständen, Sie wären auch frei geworden."

Zu Eurer Beruhigung sei erwähnt, daß für unsre Familien während der Dauer der Haft gesorgt. Die AnhängerJacoby[t]'s in Berlin haben sich wahrhaft nobel gezeigt. –

Meine Frau[u] hat schwer gelitten, und ist leider noch nicht ganz auf dem Strumpf. –

Vergeßt ja nicht das Vorwort zum Manifest[v].

Mit herzlichen Grüßen an Dich, deine Frau[x], und alles was Marx heißt

Dein
W. L.

(Die Breslauer sind famose Kerle)

|(2) P. S. Ist mein Brief gegen den Lump Stefanoni[zy] veröffentlicht worden? Ich möchte ihn in den „Volksstaat[ac]" bringen. –

Ich glaube, Büchner[ad] thust du mit deiner Vermuthung Unrecht. Jedenfalls steht er mit mir persönlich auf gutem Fuß. In seinem Haus beiläufig lernte ich meine Frau kennen – indeß diesen charlaternistischen Gerngroßen ist Alles zuzutrauen.

Blanqui[ae]'s Photographie habe ich aus Paris bekommen. –

Sobald das 1. Heft erscheint[af], bringt mir Anzeige in „Volksstaat" –

– Eben fällt mein Auge noch einmal auf Deine Bemerkungen in Sachen Cuno[ah]s. Du sprichst von „zünftigen Leuten" – das kann doch höchstens von den ehemaligen Lassalle'schen Agitatoren gelten, die wir gerade so ziemlich abgeschüttelt haben. Für mich ist Agitator = Lump, und wie Du Dich erinnern wirst, habe ich im Prozeß gegen diesen Titel „Agitator" entschieden protestirt.

Vom nächsten Congreß schreibst Du nicht. Falls ich nicht ins Loch muß, bin ich vor dem Congreß in London.

Valete.

Erläuterungen

a) Internationale Arbeiter-Assoziation (IAA) / International Workingmen's Association (IWA) / Association Internationale des Travailleurs (AIT)

b) Der Volksstaat

c) Zotero Link für: den vollständigen Bericht

d) Bebel, August (1840-1913)

e) Cuno, Theodor Friedrich (1846-1934)

f) Becker, Johann Philipp (1809-1886)

g) Zotero Link für: Statuten

h) Wahrscheinlich: Wilhelm Fink an Engels, 25. April 1872.

i) The Eastern Post

j) [Gez.] W. Liebknecht: To the Editor of the Morning Post. In: The Morning Post. London. No. 30683, 11. April 1872. S. 3, Sp. 3[k]; später auch in dt. Übers.: An den Redakteur der „Morning Post“. [Gez.:] Leipzig, 3. April 1872. W. Liebknecht. In: Der Volksstaat. Leipzig. Nr. 49, 19. Juni 1872. S. 1, Sp. 1–2 (s. FES). Eine Veröffentlichung in der „Eastern Post“ konnte nicht nachgewiesen werden.

k) Zotero Link für: [Gez.] W. Liebknecht: To the Editor of the Morning Post. In: The Morning Post. London. No. 30683, 11. April 1872. S. 3, Sp. 3

l) News from Berlin. In: The Daily News. London, No. 8096, 9 April 1872[n].

m) The Daily News

n) Zotero Link für: News from Berlin. In: The Daily News. London, No. 8096, 9 April 1872

o) Karl Marx: [Declaration of the General Council of the International Working Men’s Association concerning Cochrane’s Speech in the House of Commons][p], 16. April 1872 (siehe Minutes of the General Council[q]. Meeting of April 16, 1872).

p) Zotero Link für: Karl Marx: [Declaration of the General Council of the International Working Men’s Association concerning Cochrane’s Speech in the House of Commons]

q) Zotero Link für: Minutes of the General Council

r) Hepner, Adolf (1846-1923)

s) Stieber, Wilhelm (1818-1882)

t) Jacoby, Johann (1805-1877)

u) Liebknecht, Natalie (1835-1909)

v) Bezieht sich auf die Neuausgabe: [Karl Marx, Friedrich Engels:] Das kommunistische Manifest. Neue Ausgabe mit einem Vorwort der Verfasser. Verlag der Expedition des "Volksstaat". Leipzig 1872[w].

w) Zotero Link für: [Karl Marx, Friedrich Engels:] Das kommunistische Manifest. Neue Ausgabe mit einem Vorwort der Verfasser. Verlag der Expedition des "Volksstaat". Leipzig 1872

x) Burns, Lydia (1827-1878)

y) Siehe Beilage zu W. Liebknecht an Engels, 20.2.1872: W. Liebknecht an L. Stefanoni, 20.2.1872 (H: IISG, Wilhelm Liebknecht Papers, B 42; D: Liebknecht Bw (1963)[aa]. S. 471). Der Brief wurde von Engels ins Italienische übersetzt und durch Vermittlung Carlo Cafieros im „Gazzettino Rosa“ vom 20. April 1872 publiziert: Al signor Luigi Stefanoni — Firenze. In: Il Gazzettino Rosa. Milano. No. 110, 20. April 1872. S. 2, Sp. 1[ab] (s. Internet Culturale).

z) Stefanoni, Luigi (1842-1905)

aa) Zotero Link für: Liebknecht Bw (1963)

ab) Zotero Link für: Al signor Luigi Stefanoni — Firenze. In: Il Gazzettino Rosa. Milano. No. 110, 20. April 1872. S. 2, Sp. 1

ac) Der Volksstaat

ad) Büchner, Ludwig (Louis) (1824-1899)

ae) Blanqui, Auguste (1805-1881)

af) Bezieht sich auf die 2. Auflage des ersten Bandes des „Kapitals“ (Karl Marx: Das Kapital. Kritik der politischen Oekonomie. 2., verb. Aufl. Hamburg 1872[ag]). Sie erschien

ab Juni 1872 bis Mai 1873 in neun Lieferungen und im Sommer 1873 als Buch unter dem Erscheinungsjahr 1872.

ag) Zotero Link für: Karl Marx: Das Kapital. Kritik der politischen Oekonomie. 2., verb. Aufl. Hamburg 1872

ah) Cuno, Theodor Friedrich (1846-1934)

Kritischer Apparat

1) | _ |*Horizontale Lücke von 1 Wort*

2) | _ |*Horizontale Lücke von 1 Wort*